

09.07.86

Unterrichtung

durch das Europäische Parlament

Entschließung zum Europa der Bürger und zum Europäischen Führerschein

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT —

- A. in Kenntnis der Ratsentscheidungen vom 4. Dezember 1980 bezüglich der Einführung eines Gemeinschaftsmodells eines Führerscheins und der gegenseitigen Anerkennung der nationalen Führerscheine;
- B. in Kenntnis des Abschlußberichts des Ad-hoc-Ausschusses 'Europa der Bürger' —
 1. nimmt mit Befriedigung zur Kenntnis, daß in einzelnen Mitgliedstaaten diese Entscheidungen bereits umgesetzt werden und der Europäische Führerschein ausgegeben wird;
 2. drängt die Regierungen der Mitgliedstaaten, die Ausgabe des Europäischen Führerscheins unverzüglich durchzuführen und hierbei insbesondere unnötige Verwaltungsformalitäten für die Bürger zu vermeiden;
 3. unterstreicht die Bedeutung, die der Europäische Führerschein als europäisches Dokument für den Bürger hat, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Bedeutung des Führerscheins nicht dadurch zu mindern, daß bei längerem Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Gemeinschaft für Bürger eines anderen Mitgliedslandes dennoch der Europäische Führerschein ungültig wird, und dieser Bürger dann wieder den nationalen Führerschein des betreffenden Staates beantragen muß;
 4. drängt die Regierungen der Mitgliedstaaten, ihre zuständigen Behörden angesichts der wieder bevorstehenden Ferienzeit endlich ausdrücklich anzuweisen, etwaige Kontrollen von Führerscheinen und Grenzübergangspapieren großzügig und stichprobenweise so zu handhaben, daß den betroffenen Bürgern die Zugehörigkeit zur Europäischen Gemeinschaft zunehmend bewußt wird;
 5. fordert seinen Präsidenten auf, diese Entschließung der Kommission, dem Rat und den nationalen Parlamenten zu übermitteln.

*Zugeleitet mit Schreiben des Generalsekretärs des Europäischen Parlaments — 19255 — vom 7. Juli 1986.
Das Europäische Parlament hat die Entschließung in der Sitzung vom 12. Juni 1986 angenommen.*